

## It's Shakespeare Time: The White Horse Theatre in Laage

Shakespeare lag in der Luft denn das *White Horse Theatre* gastierte auch in diesem Jahr wieder mit 3 Stücken unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade an unserer Schule und funktionierte die Turnhalle in ein englisches Theater um... Bei gleich zweien dieser Stücke handelte es sich um Shakespeare Adaptionen. Schwere Kost könnte man denken, jedoch wurden die Stücke lebensnah und schauspielerisch sehr ansprechend umgesetzt.



Die erste der 3 Vorstellungen „*THE SLUG IN THE SHOE*“ war für unsere jüngsten Schüler bestimmt. So kamen auch in diesem Jahr kurz vor 8 unsere fünften, sechsten und ein Teil der siebten Klassen in die Turnhalle und sahen eine Komödie darüber, wie sich Jungen und Mädchen gegenseitig sehen und mit welchen Problemen sie zu kämpfen haben. Eingebettet war diese Thematik in ein Stück, welches sich um die aufkeimende Liebe zweier alleinerziehender Eltern dreht, die seitens der Kinder vor einige in den Augen des Betrachters komische Bewährungsproben gestellt wurde. Dieses amüsante Stück ist in sehr einfachem Englisch geschrieben und wurde durch die 4 jungen britischen Schauspieler frisch und lebendig umgesetzt...was bei unseren Jüngsten sehr gut ankam.



**Freundschaft und Liebe** – beides sind Themen, mit denen die Schüler unserer Mittelstufe sich tagtäglich und immer wieder auseinandersetzen. Wenn diese beiden Phänomene dann auch noch gemeinsam auftreten oder gar miteinander konkurrieren wird es oft chaotisch, emotional und manchmal auch hitzig.

So auch im zweiten Stück des White Horse Theatre „THE TWO GENTLEMEN“, einer modernen Version des Shakespeare Klassikers „Two Gentlemen in Verona“. Auch dieses unterhaltsame Stück wurde von unseren Schülern mit viel Applaus belohnt, so haben sich einige von ihnen sicher in den Charakteren wiedererkannt – denn dargestellt wurde hier der alltägliche Wahnsinn im Leben und in der Gefühlswelt von Teenagern.



Viel Lärm um nichts und das sogar in *Shakespearean English* gab es mit der gleichnamigen Adaption des Shakespeare-Klassikers „MUCH ADO ABOUT NOTHING“ für die Schüler unserer gymnasialen Oberstufe. Mit diesem Stück zog mit traditionellen Kostümen und den für Stücke des britischen Meisters so typischen Masken ein Hauch Klassik in unsere Turnhalle ein...

Es drehte sich in dieser turbulenten Komödie um die verworrene Paare also um das Verliebt sein und Missverständnisse und Intrigen, welchen großen Belastungen einige Liebesbeziehungen ausgesetzt sind – an der Meisterung jener Höhen und Tiefen sich dann zeigt, wie stark ihre Liebe wirklich ist...



und unterhaltsamen Liebesgeschichte zweier die Liebe – aber auch um genauer gesagt darum,



In diesem Stück konnten nun auch Schüler ihre schauspielerischen Fähigkeiten präsentieren, so wurden zwei von Ihnen kurzerhand in das Stück eingebunden, was natürlich für Heiterkeit im Publikum sorgte.



Besonders faszinierend in diesem Stück war die Wandelbarkeit der Schauspieler, die alle mehrere Rollen verschiedenster Art verkörperten und dies überaus überzeugend.

Wir haben uns auch in diesem Jahr sehr gefreut das *White Horse Theatre* bei uns zu Gast zu haben und freuen uns auf die nächste Spielzeit... D.SCHMELING